

Doktoranden-Werkstatt
Mittwoch, 02. März 2016
10:00 Uhr - 16:45 Uhr



SC 5.30

Chair: Kluth

Einsatzszenarien und individuelle Aufgabenallokation in der Mensch-Roboter- Belastungsbewertung repetitiver Montagetätigkeiten

Kollaboration

Geilen

10:00 bis 10:30 Uhr

Heidl

14:00 bis 14:30 Uhr

Zukunftsorientierte Arbeitsplatzgestaltung unter Anwendung der Mensch-Roboter-Kooperation (MRK)

Dachwitz

10:30 bis 11:00 Uhr

Kraftmessung bei der Montage mit Winkelschraubern – Eine Grundlagenstudie unter Laborbedingungen

Boekels

14:30 bis 15:00 Uhr

User Experience-Datenerhebungsverfahren für menschenzentrierte Gestaltung von interaktiven Systemen im Fertigungsumfeld

Obraztsova

11:00 bis 11:30 Uhr

Stehen, Sitzen, Gehen – Körperstellungswechsel auf dem Prüfstand

Rücker

15:15 bis 15:45 Uhr

Einflussfaktoren auf das Raumgefühl und die Sitzposition im Fahrzeug – Identifikation der wesentlichen Faktoren

Krun, Schmidt

11:45 bis 12:15 Uhr

Testgütekriterien einer modifizierten Wasserplethymographie: Test-Retest-Reliabilität und Interrater-Reliabilität bei der Erfassung des Unterschenkelvolumens

Wall

15:45 bis 16:15 Uhr

Welche Parameter beeinflussen einen komplexen Bewegungsablauf, und wie können für bestimmte Bewegungen Ablaufschemen digitalisiert werden?

Bubb

12:15 bis 12:45 Uhr

Objektivierung und Quantifizierung des Lenkgefühls am schweren Nutzfahrzeug

Boller

12:45 bis 13:15 Uhr

Kaffeepause: 11:30 bis 11:45 Uhr, Mittagspause: 13:15 bis 14:00 Uhr, Kaffeepause: 15:30 bis 15:45 Uhr

Die Vorträge dauern jeweils 20 Minuten mit anschließender 10-minütiger Diskussion

Doktoranden-Werkstatt
Mittwoch, 02. März 2016
10:00 Uhr - 16:45 Uhr



Doktoranden-Werkstatt II

SC 5.31 / 5.32

Chair: Straeter

Entwicklung einer Komplexitätsmetrik zur Planung von Montageprozessen in der Automobilindustrie

Allmendinger

10:00 bis 10:30 Uhr

Implementierung individueller Leistungsvoraussetzungen als Parameter für digitale Menschmodelle zur fähigkeitsgerechten Arbeitsgestaltung für leistungsgewandelte Mitarbeiter

Ullmann

10:30 bis 11:00 Uhr

Optimierung des Planungsablaufes zur Fabrik- und Produktionsplanung in der Photovoltaik-Industrie

Ebhart

11:00 bis 11:30 Uhr

Lernförderliche Assistenzsysteme für die moderne Produktionsarbeit am Beispiel der Textilbranche

Löhner

11:45 bis 12:15 Uhr

Kompetenzentwicklung im Handwerk – betriebliche Handlungsstrategien – Eine Forschungsarbeit im Mixed-Method-Ansatz

Naegele

12:15 bis 12:45 Uhr

Einfluss struktureller Anreiz- und Wirkfaktoren auf die Weitergabe von Erfahrungswissen in produzierenden Unternehmen

Baumhauer

12:45 bis 13:15 Uhr

Einsatz von medizinischen Wearables zur Beanspruchungserfassung in Montagebereichen der Automobilindustrie

Schröter

14:00 bis 14:30 Uhr

Subjektive und objektive Beanspruchungsmessung bei simulierten Leitwartentätigkeiten im Labor – Methodenüberblick

Jeschke

14:30 bis 15:00 Uhr

Entwicklung einer Risikoanalyse zur Beurteilung intralogistischer Arbeitsplätze am Beispiel der AUDI AG

Conrad

15:15 bis 15:45 Uhr

Entwicklung und Evaluation eines videogestützten Bezugsrahmens in einem virtuellen Raum für (angehende) Assessoren

Unger

15:45 bis 16:15 Uhr

Kaffeepause: 11:30 bis 11:45 Uhr, Mittagspause: 13:15 bis 14:00 Uhr, Kaffeepause: 15:00 bis 15:15 Uhr

Die Vorträge dauern jeweils 20 Minuten mit anschließender 10-minütiger Diskussion

Workshops

Mittwoch, 02. März 2016

10:00 Uhr - 17:00 Uhr



Workshops

	Ford Saal	HKW 3	HKW 4	HKW 5
10:00 Uhr	Kompetenzen digital erfassen – Vorstellung einer webbasierten Kompetenzdiagnose für das Handwerk <i>Paulsen</i> 10:00 bis 11:30 Uhr (90min)	Interdisziplinärer Kompetenzaustausch und -aufbau: Entwurfsmuster als Lingua Franca zwischen den Fachdomänen <i>Mertens</i> 10:00 bis 11:30 Uhr (90min)	INTERACT – Statistische Bewegungsmodelle zur interaktiven Absicherung manueller Montageprozesse in Workshops <i>Manns</i> 10:00 bis 11:00 Uhr (60min)	
11:30 bis 11:45 Uhr			<i>Kaffeepause</i>	
11:45 Uhr	Intelligente Assistenzsysteme für die Arbeitswelt der Industrie 4.0 – Zusammenspiel technischer und sozialer Innovationen <i>Lemm</i> 11:45 bis 13:15 Uhr (90min)	AMICAL: Ein methodisches Vorgehen zur quantitativen Analyse von ethischen, rechtlichen und sozialen Auswirkungen anwendungsnaher Forschungsprojekte <i>Wille</i> 11:45 bis 13:15 Uhr (90 min)	„Mein Telefon ist resilient“ – Resilienz als Chance zur Gestaltung von Arbeitsmitteln <i>König</i> 11:45 bis 13:15 Uhr (90min)	Back to the roots: Gesundheit und ein gutes Leben in der Arbeitswelt – Teil 1 <i>Schat</i> 11:45 bis 13:15 Uhr (90 min)
13:15 bis 14:00 Uhr			<i>Mittagspause</i>	
14:00 Uhr	Routinearbeit in der Industrie 4.0 – Jobs mit Zukunft? <i>Stock</i> 14:00 bis 17:00 Uhr (180 min)	Resilienz im Arbeitskontext – Konzepte individueller und organisationaler Gestaltung <i>Moser</i> 14:00 bis 17:00 Uhr (180 min)	Erstellung eines strukturierten Betrieblichen Gesundheitsmanagements anhand von wissenschaftlichen Studienergebnissen und Fallbeispielen der Volkswagen AG <i>Hillebrecht</i> 14:00 bis 16:00 Uhr (120 min)	Back to the roots: Gesundheit und ein gutes Leben in der Arbeitswelt – Teil 2 <i>Schat</i> 14:00 bis 17:00 Uhr (180 min)
Generali Saal: Einführungsseminar "Analyse von Arbeitsabläufen in der Praxis: Multiparametrische Arbeitsplatzanalyse mittels mobiler biomechanischer Messsensorik zur Beantwortung ergonomischer Fragestellungen" <i>Seminar-Leiter: Ribjitzki (Velamed GmbH)</i> 14:00 bis 15:30 Uhr				

Ergebnis-Präsentation

Donnerstag, 03. März 2016

12:40 Uhr - 14:40 Uhr



Block 1

Betriebliches Kompetenzmanagement I

HKW 1

Chair: Rami

Job Developer: Kreierung von Dienstleistungen im Kontext der Digitalisierung

Kröll

Komptetenzmanagement in der Altenpflege vor dem Hintergrund der Integration von Fachkräften mit Migrationshintergrund

Terrier, Zink

Forschung zum Übergang in die Rente erfordert breite Sichtweise und Interdisziplinarität-Ergebnisse der internationalen JPI UEP fast track activity

Hasselhorn, Ebener

Adaption eines sport- und bewegungswissenschaftlichen Trainingsansatzes zur Erhöhung der Einsatzflexibilität operativer Mitarbeiter

Weisner, Deuse, Jaitner

Kritische Kompetenzbündel für die Innovationsfähigkeit von Wertschöpfungschampions

Kinkel, Lichtner, Schemmann

Mitarbeiterintegration: Sind Personalmaßnahmen hilfreich, um neue Mitarbeiter im OP Bereich von Krankenhäusern zu integrieren oder ihnen eine arbeitssichere und qualitätsorientierte Unternehmenskultur nahe zu bringen?

Genkova, Benning

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt

I

HKW 2

Chair: Windel, Schütte

Überblick über das Projekt: Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt – Wissenschaftliche Standortbestimmung

Windel, Schütte

Ein Scoping Review zum Thema Arbeitsintensität

Stab

Tätigkeitsspielraum und Aufgabenvariabilität in der Produktion – ein Scoping Review

Rosen

Der Arbeitsumgebungsfaktor „Lärm“: Extra-aurale Wirkungen von Lärm am Arbeitsplatz

Sukowski

Scoping Review zum Einfluss der Beleuchtung auf Faktoren der psychischen Gesundheit in der Arbeitswelt

Krüger

Klima und psychische Gesundheit in der Arbeitswelt

Bux

Vernetztes Kompetenzmanagement

HKW 3

Chair: Bornewasser

PLUG*LEARN – Wandlungsfähiges, marktplatzbasiertes Kompetenznetzwerk für die Automobil- und Zulieferindustrie

Krones, Strauch, Müller

Rakoon: Fortschritt durch aktive Kollaboration in offenen Organisationen – Digitales Lernspiel und Kompetenzmanagement

Porschen-Hueck, Burgenmeister, Müller

Kompetenzen vernetzen: Handlungsleitfaden für die Gestaltung des demografischen Wandels in Regionen

Evers, Joormann

Das Management "künstlicher Kompetenz" in Wertschöpfungsnetzwerken

Tschiedel, Veit, Hartmann

Zur Akzeptanz von Wikis als innerbetriebliches Instrument der Kompetenzentwicklung

Bläsing, Speerfock, Bornewasser

Kompetenzen erfolgreich vernetzen. Modellierung von Anreizmodellen zur Gestaltung eines Kompetenznetzwerks in der Automobil- und Zulieferindustrie

Werner, von der Weth

Ergebnis-Präsentation

Donnerstag, 03. März 2016

12:40 Uhr - 14:40 Uhr



Block 1

Ergonomische Gestaltung von Arbeit I

HKW 4

Chair: Menozzi

Size Identification via Visual and Haptic Interfaces: Error Rates and Tolerances

Ung, Menozzi

The role of optic flow in manipulating pointing devices for invehicle control systems

Huang, Menozzi

Nutzen der Beacon Technologie zur Erfassung der Frequentierung von Places of Interest am Arbeitsplatz

Fischbach, Bläsing, Bornewasser

Der Effekt von Pausen in monotonen Aufgaben: Evidenz zur Validierung von EEG-Maßen im anwendungsnahen Kontext

Arnau, Möckel, Wascher

Analyse maximaler Fingerkräfte bei eingeschränkter Zugänglichkeit

Hausmanninger, Lersch, Bierwirth

"Normales" vs. "seitliches Gehen" bei simulierten einfachen Montagetätigkeiten - Analyse der muskulären Beanspruchungen in den Beinen

Wakula, Möglich, Bruder

Fahrzeugautomatisierung

HKW 5

Chair: Flemisch

Arbeiten in komplexen Mensch-Automations-Systemen: Das Unheimliche Tal (Uncanny Valley) der Automation am Beispiel der Fahrzeugautomatisierung

Flemisch, Altendorf, Baltzer, Schwalm, Rudolph, Lopez

Assistenz vs. Kontrolle beim hochautomatisierten Fahren – eine Akzeptanzanalyse

Altendorf, Borowski, Ramaekers, Flemisch

Performance and Behavior of a Coderiver When Using a Mobile Device

Krause, Henel, Bengler

Risikowahrnehmung junger Autofahrer in Überholsituationen

Heine, Walther, Deml

Strategien älterer Autofahrer – Hinweise aus einer EEG-Studie im Fahrsimulator

Karthaus, Getzmann, Wascher

How Duration of Automated Driving Influences Take-Over Performance and Gaze-Behaviour

Feldhütter, Gold, Schneider, Bengler

Mensch-Maschine-Interaktion I

SC 1.29 / 1.30

Chair: Bengler

Technische Beschreibung einer dynamischen und einer statischen Variante der Zeigegeste

Nowack, Wenzel, Kurtz

Design of pillows in view of breathing frequency and range of head motion

Oyama, Shibata, Noro

Entwicklung eines lebenszyklusorientierten Bedienkonzeptes für automatische Montageanlagen

Goldhahn

Empirische Evaluation von Steuerungsarten für Multikopter

Herrmann, Hegenberg, Ziegner

Normal work and drifting systems – Using dynamic performance measurements for uncovering performance variability in complex systems

Arenius, Sträter

Ansatz eines menschenzentrierten ortsspezifischen Bedienkonzeptes für Werkzeugmaschinen auf Basis applikations- und situationsabhängiger Informationsbereitstellung

Brecher, Sittig, Hellig, Obdenbusch, Herfs

Ergebnis-Präsentation

Donnerstag, 03. März 2016

12:40 Uhr - 14:40 Uhr



Block 1

Wearables and Smart Devices

Ford Saal

Chair: Mertens

"Activitytracker" und Sportuhren als Element der arbeitswissenschaftlichen Analyse

Merkel

Gestaltung von Menühierarchien für mobile IT-Geräte beim Gehen

Conradi, Nord, Alexander

Untersuchung zu Eingabekonzepten mit verschiedenen Komponenten für Wearables und Smart Devices

Westhoven, Conradi, Alexander

Herausforderungen und Lösungsansätze für die Gebrauchstauglichkeit interaktiver Datenbrillen in der prä- und innerklinischen Versorgung

Mentler, Berndt, Herczeg

Einsatz von Smart Devices im Produktionsumfeld unter Berücksichtigung der Gebrauchstauglichkeit mobiler Benutzungsschnittstellen

Terhoeven, Baranek, Wischniewski

Gruppenarbeit und Job-Rotation in der Produktion

SC 5.30

Chair: Mütze-Niewöhner

Teamorientierte Produktion 2020: Komplexität beherrschen mit teilautonomer Gruppenarbeit, gelebter Führung und stabilflexiblen Lean-Standards

Kötter, Kullmann, Bahlow, Helfer

Einfluss der Optimierungsfunktion bei der Personaleinsatzplanung auf die Verteilung von Belastungen und Durchführung von systematischen Arbeitsplatzwechseln

Brandl, Duckwitz, Mütze-Niewöhner, Schlick

Entwicklung einer Kennzahl zur Quantifizierung der Rotationsmöglichkeiten in Gruppen am Beispiel der Automobilmontage der AUDI AG

Lingenau, Keil, Brandl, Mütze-Niewöhner, Schlick

Studie zur Effektivität von Gruppenarbeit im Produktionssystem eines Automobilherstellers

Stranzenbach, Mütze-Niewöhner, Przybysz, Schlick

Erfolg interdisziplinärer Zusammenarbeit

Brandstädter

Assessment-Tool NovaDemo light: Ein Check-up-Verfahren für betriebliche Praktiker zur Erfassung der Innovationfähigkeit von Projektteams

Waßmann, Deml, Förster, Schmicker, Töpperwien

Arbeit und Industrie 4.0

SC 5.31 / 5.32

Chair: Brombach

Handlungsfelder für die Arbeitsgestaltung in der Industrie 4.0

Jeske, Lennings

Maßnahmen und Handlungsempfehlungen für Unternehmensführung und Organisation in der Arbeitswelt 4.0

Frost

Arbeitsanforderungen und Qualifikationen in der Instandhaltung 4.0

Windelband

Handwerk 4.0: Herausforderungen der zunehmenden Digitalisierung in Handwerksbetrieben aus arbeitswissenschaftlicher Sicht

Ritter

Facharbeiter- sind sie die Verlierer bei Industrie 4.0?

Spöttl

Trends in der Weiterentwicklung von Maschinenbediensystemen im Kontext der Industrie 4.0

Adrian, Riediger, Hinrichsen

Poster-Session
Donnerstag, 03. März 2016
15:00 Uhr - 15:40 Uhr



Aachen Münchener Halle

Chair: Mertens

Untersuchung der Unterschiede von Rettungsdienstleistungen an konventionellen gegenüber elektrisch angetriebenen Fahrzeugen
Harlacher, Petz, Duckwitz, Schlick

Die Usability von Kaffeefullautomaten
Sury, Burkhard, Köppel

ELSI-Fragestellungen im Kontext der Mensch-Roboter-Kollaboration
Nelles, Bröhl, Spies, Brandl, Mertens, Schlick

Stability of stepladders and maximum push-pull force
Arteau, Tetin

Entwicklung und Evaluation "kleiner Hilfsmittel" zum Transfer bewegungsbeeinträchtigter sitzender Flugreisender
Backhaus, Homann, Felten, Jäger

Acoustic study to characterize the Southwest district of Montreal
Patte, Khosravi, Morency

Unterstützung der Körperhaltungsbewertung laut Leitmerkmalsmethode Ziehen und Schieben mit Hilfe einer Tiefenkamera
Wenzel, Nowack, Kurtz

Das Awip-Bewertungskonzept: Ganzheitlicher Ansatz für Arbeitssystemanalysen am Beispiel von Leitwarten
Kockrow, Ganßauge, Schwedt, Binkowski, Hoppe

Untersuchung zum Einfluss einer mehrjährigen Arbeitsunterbrechung auf die Montageleistung von Arbeitspersonen
Kuhlenbäumer, Schweeberg, Duckwitz, Schlick

Nutzerspezifische Gestaltungsanforderungen an Insulinpumpen unter besonderer Berücksichtigung des „Joy of Use“
Skottke, Bork

Development of a platform for evaluating sensomotor performance in microsurgery
Abt, Huang, Ung, Menozzi

Poster

Poster-Session
Donnerstag, 03. März 2016
15:00 Uhr - 15:40 Uhr



HKW 5

Chair: Deml

An Eyes-free Input Concept for Smartglasses

Mathew, Westhoven, Conradi

Der Einfluss der Aufmerksamkeitsleistung auf den Handproximitätseffekt: Eine alters- und leistungsgruppendifferenzierte Analyse der Mensch-Maschine-Interaktion

Bröhl, Wilson, Wille, Mertens, Schlick

Hallo Geldautomat, gib mir ein Zeichen? Biomorphisierung als intuitive Mensch-Maschine-Interaktion

Roßner, Schubert, Trieb, Bullinger

Potentiale für die Arbeit an Werkzeugmaschinen durch Erweiterungen von Mensch-Maschine-Schnittstellen um mobile Geräte zur Steuerung und Überwachung

Hellig, Czerniak, Sittig, Brandl, Mertens, Brecher, Schlick

Vorüberlegungen zur Quantifizierung von Einflussgrößen zeitabhängiger, gesundheitsbezogener Datenvisualisierungen

Theis, Wille, Rasche, Bröhl, Mertens, Schlick

Untersuchungsdesign zur Testung der Gebrauchsfreundlichkeit gelfreier EEG-Registrierungssystemen

Radüntz, Schröder, Menzel, Blüthner

Entwicklung einer Methodik zur domänenspezifischen Usability Evaluation bei betrieblicher Anwendungssoftware

Seeling, Bullinger

Neu ist immer besser? Das Lenkgefühl am schweren Nutzfahrzeug mit hybridem und konventionellem Lenksystem

Boller, Preuß, Striegel, Stoll, Wohlfarth

Diabetes 4.0 - Eine Untersuchung der Usability moderner Blutzuckermessgeräte

Rasche, Wille, Theis, Finken, Schlick, Mertens

Gestenbasierte Google-Earth-Bedienung: Implikationen für ein natürliches Gesten-Set am Beispiel einer 3D-Topographieanwendungen

Seeling, Fricke, Lynn, Schöller, Bullinger

Untersuchung der Tiefenwahrnehmung bei älteren und jungen Nutzern von Head-Mounted-Displays (HMD)

Plewan, Rinkenauer

Effizienz und kognitiven Beanspruchung bei Repräsentationen wahrscheinlicher behafteter Daten

Theis, Beauxis-Aussalet, Hardman, Mertens, Schlick

Poster-Session
Donnerstag, 03. März 2016
15:00 Uhr - 15:40 Uhr



HKW Foyer

Chair: Bruder

Evaluation von eLearning-Angeboten in der Projektmanagementlehre mittels Logfile-Analyse

Harlacher, Terstegen, Duckwitz, Schlick

Betriebliche Weiterbildung mit Autorensystemen in der industriellen Produktion

Gerschner, Müller, Heinen, Frenz

Explorative Studie zum Stand der Gruppenarbeit in der Produktion und zukünftige Trends und Entwicklungen

Götzelmann, Stranzenbach, Mütze-Niewöhner, Schlick

Blended Learning für AR-basierte Wissensvermittlung am Beispiel einer Textilmaschine

Wischnowski, Oppermann, Sephin, Brosda, Gries

Stationäre Altenpflege aus organisationssoziologischer Sicht

Reifgerste, Schmicker

Arbeitszeitbedarf in der Hippotherapiepferdehaltung

Quendler, Vegeiner

Entwicklung eines Serious Games zur Kompetenzentwicklung in und für offene Organisationen

Müller

Pervasive Learning als Treiber für veränderte Lernkulturen in Organisationen am Beispiel Fehlermanagement

Jadin, Rami

Schnittstellenanalyse innerbetrieblicher Kommunikationsprozesse

Lingnau, Hoppek

Entwicklung eines Planspiels zur Vermittlung der Kanban-Methode

Brown, Paris, Hinrichsen

Unterstützungssystem für die Selbststeuerung von Innovationsteams

von Myrow, Przybysz, Mütze-Niewöhner, Schlick

Lehr-Lern-Konzept für Fachkräfte auf mittlerer Qualifikationsebene in der Produktorganisation

Müller, Heinen, Gerschner, Pursche, Frenz

Chaos Analysis of the Sequential Transform of Spontaneous Movements of early Infants: Angular Acceleration of Elbow Extension-Flexion Movements

Igarashi, Oyama, Izumi

Ergebnis-Präsentation
Donnerstag, 03. März 2016
15:45 Uhr - 17:25 Uhr



Block 2

**Innovative Lernformen
und -systeme I**

HKW 1

Chair: Frenz

Lernen aus Fehlern - eine Frage der Organisationskultur

Rami, Euler

Standardisierte Lern-Routinen als Form des arbeitsnahen Lernens: Theorie, Beispiele und Bedeutung für die Industrie 4.0

Mühlbradt, Kuhlang, Dombrowski

Nachhaltiger produzieren durch erfahrungsgeleitete Arbeits- und Lernprozesse

Aust, Bullinger, Kühner

Das Potential virtuell-interaktiver Lernumgebungen für individuelles und organisationales Lernen am Beispiel der Instandhaltung von elektrotechnischen Betriebsmitteln

Dick, Haase, Termath

Initiierung und Gestaltung partizipativer Lernformen in kleinen Unternehmen durch den Einsatz eines digitalen Werkzeugkastens zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit – Ergebnisse aus dem INQA-Modellprojekt AKKU

Köttendorf, Mütze-Niewöhner

**Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt
II**

HKW 2

Chair: Schütte, Windel

Ergebnisse eines Scoping Reviews zur Mensch-Maschine-Interaktion

Robelski

Mensch-Rechner-Interaktion im Büro: Ergebnisse eines Scoping-Reviews

Schmauder, Höhn, Jandová, Paritschkow

Scoping Review „Atypische Arbeitszeiten und psychische Gesundheit“

Amlinger-Chatterjee

Ein Scoping-Review zur Wirkung von Arbeitspausen

Wendsche

Arbeitsbedingungen und Work-Life-Balance

Wöhrmann

Arbeitsbezogene erweiterte Erreichbarkeit, Gesundheit und Life-Domain-Balance – Stand der Forschung & Ausblick

Pauls, Wöhrmann

Gesundheitsrelevante Einflussfaktoren, Folgen und Gestaltungsoptionen räumlicher Mobilität

Ducki, Gerstenbera

**Kommunikation in der digitalisierten
Arbeitswelt**

HKW 3

Chair: Rinkenauer

Räumliche Settings zur Förderung standortübergreifender, videobasierter informeller Kommunikation

Simon, Rvser, Steffen, Mahrer

Du siehst mich, wenn ich dich auch sehe - Reziprokes Awareness als Gestaltungskriterium für Orte virtuell-informeller Kommunikation wie z.B. ein virtuelles Café

Flepp, Meier, Burkhard, Schulze, Imhof, Simon

Erfolgsfaktoren von Online-Communities: Ein Vergleich von Theorie und Praxis

Walter, Kauer-Franz

Welches Potential haben Soziale Netzwerke für die Ermittlung von Kundenzufriedenheit

Skottke, Schönebeck, Gerleve

Beitrag der IKT-Qualität zur Performance der Wissensarbeiter

Haner, Schlund

Ergebnis-Präsentation
Donnerstag, 03. März 2016
15:45 Uhr - 17:25 Uhr



Block 2

Arbeitssicherheit und -qualität

HKW 4

Chair: Schweres

Präventive Maßnahmen und Empfehlungen für die sichere gesunde Arbeit von morgen - Das Projekt MEgA
Sonntag

Empirische Analysen aus Unternehmen in Deutschland zu einer europäischen Studie zur Zero Accident Vision
Nickel

Analyse der Realisierung von Anforderungen des Arbeitsschutzes bei mobilen Interaktionskonzepten für Werkzeugmaschinen
Czerniak, Hellig, Grossmann, Tillmann, Brandl, Mertens, Schlick

Gesundheit und Arbeitsfähigkeit als Prädiktoren von "Gedanken an vorzeitige Erwerbsaufgabe (GvE) in der LiDA (leben in der Arbeit)- Kohortenstudie – Vergleich zwischen Berufsgruppen im Längsschnitt
Hasselhorn, Borchart, Ebener, du Prel

Vergleichende Untersuchung von Reinigungsunternehmen und Öffentlichen Auftraggebern bei der Vergabepraxis
Jähn, Eigenstätter

Digitalisierte Arbeit I

HKW 5

Chair: Zink

Wie wenig ist wenig? Untersuchung zur Quantifizierung physischer Inaktivität an Fahrerarbeitsplätzen
Backhaus, Jubit, Hermanns, Felten

Adaptive Assistenzsysteme – Konzeptionell und umsetzbar: Eine interdisziplinäre Betrachtung am Beispiel von Agrarsystemen
Krzywinski, Knöfel, Herlitzius, Groh, Dölz
Siems,

Ideenmanagement ist ein Kind der Industrialisierung und seit über einhundert Jahren eng mit der Industrie verbunden. Wenn sich nun die Industrie in Richtung "Industrie 4.0" verändert – wie könnte sich das Ideenmanagement verändern?
Schat

Humanorientiertes Produktivitätsmanagement als Grundlage der Digitalisierung der Arbeits- und Betriebswelt
Stock

Arbeitsfähig sein und bleiben !? Der Mensch in der digitalisierten Industrie
von Garrel, Kummer, Bittner

Mensch-Maschine-Interaktion II

SC 1.29 / 1.30

Chair: Schmidt

Blindbedienung auf einem Touch-Display mit und ohne haptische Rückmeldung in der Fahrzeuganwendung
Tunca, Härder, Schmidt, Vöhringer-Kuhnt, Virant

Untersuchung von physischen und kognitiven Einflussfaktoren auf die Performanz von Zeigebewegungen in einer stereoskopischen Desktopumgebung
Meyer, Mertens, Dzaack, Schlick

Untersuchung der typischen Fingerkräfte bei der Eingabe auf einer stationären Touchscreen-Oberfläche
Seeger, Stein, Borys, Schmidt

Informationskodierung mittels Taktile Sitz-Matrix (TSM) – Wie gut erkennen wir vibrotaktile Muster?
Schwalk, Cui, Maier

Die vibrotaktile Wahrnehmung des Menschen an einer ebenen Oberfläche
Stein, Seeger, Schmidt

Ergebnis-Präsentation

Donnerstag, 03. März 2016

15:45 Uhr - 17:25 Uhr



Block 2

Software-Ergonomie

Arbeitszeit

Produktionsergonomie I

Ford Saal

Chair: Gerst

Evaluation mobiler Design-Patterns zur Datums- und Uhrzeitangabe in Bezug auf jüngere und ältere Nutzer
Radziwill, Kniewel, Schmidt

Lesen im Internet – wie zusätzliche Informationen ablenken
Jainta, Wascher

Gestaltungsempfehlungen für eine Reisebegleiter-App zur Berücksichtigung der Aufmerksamkeit
Kniewel, Schmidt

Software-Ergonomie in der Gefährdungsbeurteilung – Ergebnisse einer Untersuchung an Bildschirmarbeitsplätzen im Bürobereich
Diedrich

Aircraft ground deicing as a complex sociotechnical system: Towards a safer and more efficient communication process for aircraft ground deicing
Günebak, Nadeau, Morency, Straeter

SC5.30

Chair: Stowasser

Arbeitszeit 4.0
Nachreiner

Bedingungsoptimierte Schichtmodelle (Best Practice Ansatz für Unternehmen)
Bialek, Hoppe, Kessler

Evaluation der gesundheitlichen Effekte eines Schichtmodellwechsels bei gleichzeitiger Arbeitsreduktion
Arlinghaus, Angerer, Gärtner

Umstellung auf ein ergonomisch gestaltetes 3-Schichtsystem mit Nachtschichtreduktion für alle Beschäftigten
Jaeger

Arbeitszeitgestaltung, Gestaltung von Alarmsystemen/-management und kritische Ereignisse
Bockelmann, Nachreiner

SC 5.31 / 5.32

Chair: Kuhlang

Analyse und Bewertung von körperlichen Belastungen bei langzyklischen Tätigkeiten als Voraussetzung für eine ergonomische Arbeitsgestaltung
Schaub, Möglich, Kaiser, Rast, Rönick, Bier, Sinn-Behrendt, Kuhlang

Untersuchung der Belastung und Beanspruchung repetitiver Montagetätigkeiten
Heidl, Boespflug

U-Linien-Montagesysteme - Methoden zur ganzheitlichen Gefährdungsbeurteilung sowie zur Ableitung von Gestaltungsempfehlungen
Straeter, Schmidt, Schäfer, Bughardt, Wakula, Bruder, Glitsch, Ditchen

Analyse der Rückenhaltung und Beanspruchungssituation bei industriellen Montagetätigkeiten mittels OWAS-Methode, Borg-Skala und Elektromyographie
Pursche, Brandl, Mertens, Frenz, Schlick

Ergonomische Gestaltung von Montagearbeitsplätzen in der PKW-Kleinserienfertigung - Best Practice-Beispiele aus der Manufaktur S 600 Guard (Sonderschutzfahrzeuge) der Daimler AG
Hillecke

Ergebnis-Präsentation

Freitag, 04. März 2016

08:30 Uhr - 10:30 Uhr



Block 3

Diversität in Gruppen I

HKW 1

Chair: Bornewasser, Wegge

Wo ist der Ort der Altersdiversität im Konzert der verschiedenen Diversitätsarten?

Bornewasser

Unterschiedliche Wege zur Erfassung von Altersdiversität

Bläsing

Konstruktion und Einsatz eines Instrumentes zur Erfassung von Diversität

Bläsing, Przybysz, Bornewasser

Antizipation der Teamleistung in Abhängigkeit von der Alterszusammensetzung eines Teams

Przybysz, Florack, Duckwitz, Mütze-Niewöhner, Schlick

Diskussion zu Theorie und Methode

(30 min)

Alter, Einstellung oder Aufgabe: Was macht altersgemischte Zusammenarbeit erfolgreich?

Ellwart

Are diversity trainings useful?

Jungmann, Wegge

Ziele einer dynamischen und altersgerechten Arbeitsgestaltung

HKW 2

Chair: Richter

Funktionswandel, Altern und Passung im Arbeitskontext

Mühlenbrock

Motivation nach Maß: Der differenzielle Einfluss der Person-Aufgaben-Passung auf arbeitsbezogene Anstrengung

Roßnagel, Strack, Scheibe

Kompetenzstrukturmodelle in KMU

Rosetti, Langhoff

Altersgerechte, beteiligungsorientierte Arbeitsgestaltung

Lange

Das Fit-Modell als Leitmodell: Den Anspruch der Passung in den Blick rücken

Kugler, Sinn-Behrendt, Bruder

Instrumente des Kompetenzmanagements

HKW 3

Chair: Hoppe

Akzeptanz von webbasiertem Kompetenzmanagement durch Mitbestimmung von Mitarbeitern

Sanders, Petzoldt, Roscher, Bullinger

Betriebliches Kompetenzmanagement durch den Einsatz von Serious Games: Chancen und Risiken am Beispiel der Hafengewirtschaft

Ahrens, Schulte

TAC (Technisches Assessment Center) – ein neues Konzept für Kompetenztraining in Leitstellen

Ganßauge, Hoppe, Röming

Kurzfristige betriebliche Trainingsmaßnahmen zur Förderung von kognitiver Leistungsfähigkeit und Mitarbeitergesundheit

Küper

Didaktisch-methodische Entwicklung und Evaluation des Trainings "Methoden und Instrumente des Wissensmanagements für Führungskräfte in KMU"

Holtermann, Vieback, Brämer

Digitale Kommunikation: Kompetenzen im Hörsaal

Lohse, Roscher, Bullinger

Ergebnis-Präsentation

Freitag, 04. März 2016

08:30 Uhr - 10:30 Uhr



Block 3

Gefährungsbeurteilung psychischer Belastungen

HKW 4

Chair: Sonntag

Objektive Methoden zur Ermittlung und Beurteilung von psychischen Anforderungen am Arbeitsplatz im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung - Der Auftrag zur menschengerechten Arbeitsgestaltung

Wittmann, Schmeing

Analyse der Interrater-Reliabilität beim Einsatz der Gefährdungsbeurteilung Psychischer Belastungen

Seiferling, Sonntag, Krug

Gefährdungsbeurteilung Psychische Belastung (GPB) – Branchenübergreifende Ergebnisse zur objektiven Beurteilung von psychischen Belastungen und Arbeitsaufgaben

Feldmann, Sittel, Sonntag

Nutzen der Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung für die Verbesserung von betrieblichen Abläufen

Sandrock, Zimprich

Einfluss physischer Belastung auf die Entscheidungsfindung in kritischen Situationen

Fromm, Plegge, Alexander

Beiträge zu einer Theorie des Umgangs mit psychischen Belastungen: Sekundäreffekte auf individueller, kollektiver, und korporativer Ebene

Weiss, Hürtienne, Hartmann, Blum

Assistenzsysteme

HKW 5

Chair: Landau

Digitale Menschmodelle: Potenziale und Herausforderungen mit Hinblick auf die zukünftige Entwicklung der Ergonomie

Alexander, Paul

Methodik zur Unterstützung des ergonomischen Interventionsprozesses am Beispiel einer automatisierten OWAS-basierten Generierung von Vorschlägen zur technischen Gestaltung von Arbeitsplätzen

Brandl, Bonin, Mertens, Wischniewski, Schlick

Digitale Menschmodelle als Methode zum Anlernen von Arbeitsprozessen

Spitzhirm, Aust, Bullinger

Entwicklung eines projektionsgestützten Assistenzsystems für die manuelle Montage

Unrau, Hinrichsen, Riediger

Entwicklung und Evaluation eines proaktiven Assistenzsystems zur Unterstützung von Personalhandlungen zur Erhöhung der Prozesssicherheit

Jennerich, Meyer, Arenius, Straeter

Entwicklung einer Assistenz zur Unterstützung teambasierter Entscheidungen im Multimedialen Kontext

Meyer, Straeter, Jennerich, Arenius

Mensch-Maschine Interaktion III

SC 1.29 / 1.30

Chair: Radermacher

Ein Arm-Stütz-System für laparoskopisch tätige Chirurgen: Evaluation auf vorklinischer Ebene

Steinhilber, Seibt, Kustermann, Rieger, Karlovic, Maier, Heidingsfeld, Sawodny, Adam, Hofmann, Rothmund

Freiraumgestenbasierte Steuerung von Geräten im Bereich der Labor- und Analysetechnik wie auch von Medizingeräten

Lutherdt, Stubenrauch, Taubert, Nowack, Witte

Effizienzvergleich zwischen Gestensteuerung und klassischem Eingabegerät unter Beachtung von Lerneffekten

Bernhagen, Dittrich, Bullinger

Umlernen von unsicheren Konzepten - Wie verändern sich Augenbewegungsmuster parallel zum Lernprozess?

Renker, Rinkenauer

Eine erste Simulation zur Optimierung des Durchsatzes beim Einsatz automatischer Sprengstoffdetektion für die Handgepäckkontrolle an Flughäfen

Sterchi, Schwaninger

Eine erste explorative Studie zur Relevanz von Wissen über das Aussehen von Alltagsgegenständen bei der Röntgenbildbeurteilung in der Luftsicherheit

Hättenschwiler, Michel, Kuhn, Ritzmann, Schwaninger

Ergebnis-Präsentation

Freitag, 04. März 2016

08:30 Uhr - 10:30 Uhr



Block 3

Produktergonomie und thermische Belastung

Ford Saal

Chair: Gebhard

Ergonomische Evaluation eines Handwerker-Kraftassistenzsystems

Bringeland, Heine, Hoffmann, Stein, Deml

Ergonomie im Büro - Kritische Evaluierung "ergonomischer" PC-Tastaturen

Penzkofer, Carl, Kluth

Evaluierung von Produktleben assistiver Möbel für "Silver Ager" - Methodentransfer und Untersuchungsergebnisse

Siwek, Bosse, Wölfel

Modellierung des thermischen Komforts bei der Fahrradhelm-Nutzung

Bröde

Physiologische Kosten von Hitzebelastung - Zunahme des Energieumsatzes mit steigender Körpertemperatur

Kampmann, Bröde

Kompetenzmanagement in der Produktion & Logistik

SC 5.30

Chair: Schmauder

Partizipative Entwicklung eines Kompetenzmanagements für klein- und mittelständische Unternehmen

Erlinghagen, Hopstock

Integration von Kompetenz- und Prozessmanagement - Eine Chance für Mitarbeiter und Organisationen

Nolte, Sprafke, Wiechers, Herrmann

Erfassung und Diskussion alterssensibler Kompetenzen mittels produktionsbezogener Szenarien

König, Jokovic, Bürkel

Intelligente Bereitstellung technischer Anlagen-Dokumentation

Magerstedt, Barthelmey, Lenkenhof, Lemmerz, Deuse, Kuhlenkötter

Kompetenzmodell für die operative Logistik in der Industrie 4.0 - ein Spannungsfeld zwischen Status Quo und zukünftigen Anforderungen

Straub, Kaczmarek, May, Radtke, Neubauer, Haertel, Hegmanns

Ergonomische Gestaltung von Arbeitssystemen und Arbeitsplätzen

SC 5.31/32

Chair: Alexander

Humanorientierte Gestaltung menschlicher Arbeit mit MTM-HWD - Ein beginnender Wandel im Industrial Engineering

Finsterbusch, Wartig, Kuhlant

Entwicklung eines individuellen Warnsystems für Arbeiten im Gleisbereich unter Berücksichtigung ergonomischer und psychologischer Fragestellungen

Manteuffel

Ermittlung von Kräften beim Ziehen und Schieben von Trailern am Beispiel der Intralogistik eines Automobilherstellers

Conrad

Arbeitsplatz der Zukunft – Ergonomiewerkzeuge der Zukunft – Vom Prototyp zum Serienprodukt durch ganzheitliche Produktoptimierung

Schembera, Keil

Entwicklung einer Methode zur Darstellung und Reduktion der zeitlichen Variabilität innerhalb variantenreicher Montagelinien

Keckl, Schneider

Allmendinger,

Analyse der physischen Belastungen und muskuläre Beanspruchungen an der simulierten U-Montagelinie mit unterschiedlichen Mechanisierungsgrad in der Prozesslernfabrik der TU Darmstadt

Wakula, Fichtner, Bruder

Ergebnis-Präsentation

Freitag, 04. März 2016

10:50 Uhr - 12:50 Uhr



Block 4

Diversität in Gruppen II

HKW 1

Chair: Wegge, Bornewasser

Altersdiversität in Arbeitsgruppen: Eine Frage des richtigen Managements

Wegge, Jungmann

Maßnahmen zur Steigerung der Innovations- und Leistungsfähigkeit in altersgemischten Teams

Rivkin, Küper, Karthaus, Schmidt

Diskussion zur Anwendung

(30 min)

Altersdifferenzierte Untersuchung zur Prognose der Anlernzeit von sensumotorischen Arbeitsaufgaben

Kuhlenbäumer, Duckwitz, Schlick

Lebensphasengerechte Teamorganisation in digitalisierten Arbeitssystemen

Gerlmaier, Latniak

Konzeption eines fähigkeitsgerechten

Gestaltungsprozesses am Beispiel der Fahrzeugmontage

Wittemann, Pirger

Anwendung eines Kano-Modells zur szenariogestützten Ableitung von Gestaltungsempfehlungen an eine teilautomatisierte Mobilitätsunterstützung

Rasche, Brandl, Schlick, Mertens

Betriebliches Gesundheitsmanagement und Beanspruchungsmessung

HKW 2

Chair: Jäger

Der EngAGE-Coach: Eine Intervention zur Förderung von Arbeitsgestaltungs- und Gesundheitskompetenzen für Organisationen mit einem erheblichen Anteil an Selbstgestaltern

Helfer, Kötter, Roth

Erstellung eines strukturierten betrieblichen

Gesundheitsmanagements anhand von wissenschaftlichen Studienergebnissen und Fallbeispielen der Volkswagen AG

Hillebrecht, Zeissler, Bauer

Untersuchung des Nutzens der Spiroergonomie im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Hillebrecht, Zeissler, Bauer, Barthelmes, Brede, Frech

Häufigkeit von wesentlich erhöhten körperlichen Belastungen in der Arbeitswelt am Beispiel eines Unternehmenskonzerns

Klussmann, Waldminghaus, Serafin

Vergleich objektiver Beanspruchungsmessungen bei dual-2-back-Tests

Jeschke, Lafrenz, Wischniewski

Bewertung von Hilfsmitteln zum Personentransport hinsichtlich der Tauglichkeit und der körperlichen Beanspruchung für Rettungskräfte am Beispiel von Schiffsevakuierungen

Kwee-Meier, Müller, Mertens, Schlick

Betriebskultur und Kompetenznutzung

HKW 3

Chair: Frenz

Betriebliches Kompetenzmanagement im Handwerk fördern. Entwicklung einer webbasierten Kompetenzdiagnose auf Grundlage gewerkspezifischer Kompetenzmodelle In-K-Ha

Paulsen, Wiemers, Kauffeld, Kortsch, Naeele, Frerichs

"Betriebliches Kompetenzmanagement für ältere beschäftigte im Handwerk": Was und vor allem Wie? – Ein multimethodischer Forschungsansatz aus dem Projekt "In-K-Ha" (Integrierte Kompetenzentwicklung im Handwerk)

Naeele, Frerichs, Kauffeld, Kortsch, Paulsen

Optimierung des Anerkennungsprozesses betrieblich erworbener Kompetenzen im Handwerk

Mobach, Kauffeld, Frerichs, Paulsen, Naeele

Kompetenzentwicklung auf Basis betrieblicher Ausbildungsstrukturen

Wiener, Winge

Berufswege und Personalentwicklung in der Sozialwirtschaft – Welche Kompetenzen brauchen Fachkräfte um lange, gesund und motiviert im Job zu bleiben

Körner, Ihlin

Digitalisierung, Betriebskultur und Kompetenzmanagement in der Pflege

Lauxen, Adami-Burke, Hagmann, Schwarz

Ergebnis-Präsentation

Freitag, 04. März 2016

10:50 Uhr - 12:50 Uhr



Block 4

Psychische Belastung - psychisches Wohlbefinden

HKW 4

Chair: Frieling

Entwicklung eines Inventars zur Erfassung individueller und organisationaler Resilienz

Peck, Geiger, Sandrock

Kommunikation, Kultur, und Praxisgemeinschaften - Steuerungsgrößen für anschlussfähige Arbeitsschutzstrukturen in der digitalen Welt

Wiencke, Sommer

Mentales Abschalten von der Arbeit als Puffer der negativen Einflüsse tagesspezifischer Selbstkontrollanforderungen auf psychisches Wohlbefinden

Gombert, Rivkin, Schmidt

Boreout - Unterforderung am Arbeitsplatz

Vedder, Korinth

Befriedigung von psychologischen Grundbedürfnissen als Mediator der positiven Einflüsse von Servant Leadership auf psychisches Wohlbefinden

Rivkin, Schmidt

Innovative Lernformen und -systeme II

HKW 5

Chair: Heeg

(Selbst-) reflektives Lernen von Personen bei verteilt-kooperativem Arbeitshandeln in der Auftragsabwicklung – Ergebnisse einer Studie zur Entwicklung von selbstorganisierten Lernformen

Heeg

Europaweit vernetztes Problemlösen in den öffentlichen Arbeitsverwaltungen mit Kollegialem Coaching-Tool

Wolf, Gidion

Die Bedeutung interdisziplinärer und systemübergreifender Zusammenarbeit für den Innovationstransfer in berufliche Bildungsprozesse

Hackel

Standards, Tools und Projektmanagement im Industrial Engineering- eine organisationsentwicklungsmaßnahme der Continental AG

Gamber, Hrdina

Mensch-Roboter-Interaktion

SC 1.29 / 1.30

Chair: Stock

Anforderungen an einen sicheren und ergonomischen Arbeitsplatz für die Mensch-Roboter-Kooperation

Faber, Kuz, Mertens, Schlick

Mensch-Roboter-Interaktion im Kontext von Industrie 4.0: Annähern-Meiden-Tendenzen als ein Bewertungsmerkmal für die affektive Qualität der Interaktion?

Rinkenauer, Böckenkamp, Weichert

Ergonomische Anforderungen an die Mensch-Roboter-Interaktion auf der Baustelle

Brüninghaus, Stumm, Nelles, Mertens, Schlick, Brell-Cokcan

Evaluation einer multimodalen Mensch-Roboter-Schnittstelle

Schneider, Deml

Untersuchung Anthropomorpher Geschwindigkeitsprofile von Roboterbewegungen zur Erhöhung der Arbeitssicherheit bei der Mensch-Roboter-Interaktion

Petruck, Kuz, Mertens, Schlick

Ergebnis-Präsentation

Freitag, 04. März 2016

10:50 Uhr - 12:50 Uhr



Arbeitsorganisationsformen und Projektmanagement

Ford Saal

Chair: Zwingmann

**Kundenzufriedenheitsmessung als Grundlage zur
Verbesserung der Qualität durch optimierte interne
Prozesse in einem Softwarehaus**
Rülicke

**Bedarfsorientierte zeitliche und räumliche
Arbeitsorganisationen im Zeitalter der Digitalisierung**
Altun

Verbreitung und Wirkung von Home Office Arbeitsplätzen
Stolze, Jurecic, Rief

**Entwicklung von Projektplänen – Human Competitiveness
einer evolutionären Metaheuristik**
Tackenberg, Duckwitz, Schlick

**Erfassung von Projektkomplexität und deren Auswirkung
auf die Projektarbeit der Zukunft**
Mewes, Schmicker, Steckel

Produktionsergonomie II

SC 5.30

Chair: Strasser

**Konzept zur ergonomischen Bedienung eines Exoskeletts
für die manuelle Lastenhandhabung**
Knott, Bengler

**Unterstützungssysteme für Tätigkeiten in und über
Kopfhöhe**
Weidner, Argubi-Wollesen, Berger, Otten, Yao

**Gelenkwinkelabhängige Kraftmodellierung für den Einsatz
in digitalen Menschmodellen - Untersuchung der
unabhängigen Variablen zur Erzeugung multivariater
Gelenkmomentpolynome am Beispiel der Ellenbogen
Flexion und Extension**
Kaiser, Dittrich, Bullinger

**Gestaltungsstrategien für adaptive und ergonomische
Arbeitsplätze bei cyber-physischen Montageprozessen**
Stepper, Römer

**Integration of the dynamic health states in the production
planning and manufacturing systems**
Samba, Kenné, Arteau

Ergonomische Gestaltung von Arbeit II

SC 5.31/32

Chair: Ferreira

**Das Arbeitsfähigkeitscoaching - Vorgehensweise und
empirische Ergebnisse**
Liebrich, Reuter, Giesert

**Validierung einer englischen Version des Fragebogens zur
Erhebung von Arbeitszufriedenheitstypen (FEAT)**
Ferreira

**The application of Wavelet method for the analysis of
static force exertion process during snap-fit Assembly**
Salmanzadeh, Malekzadeh, Landau

**Projektvorstellung, PREFLOW-Preventive Workflows:
intelligentes Assistenzsystem zur präventiven Steuerung
von Arbeitsprozessen**
Burghardt, Straeter, Di Valentin, Raabe